

## Shakespeare, William: 93 (1590)

- 1     So lebt' ich nur im Wahne deiner Treu,
- 2     Wie ein betrogner Gatte; die Gebärde
- 3     Nur noch der Liebe Trugbild, die vorbei;
- 4     Der Blick bei mir, das Herz auf andrer Fährte.
- 5     Denn weil kein Groll sich deinem Auge naht,
- 6     Kann ich darin nicht deinen Wandel schaun.
- 7     Aus manchem Blick spricht falscher Herzen Rat
- 8     Durch Unmut, Ingrimm, Furchen, finstre Brau'n:
- 9     Dir aber gab des Himmels Schöpfersegen
- 10    Zu ew'ger
- 11    Daß, wie auch Herz und Sinn sich dir bewegen,
- 12    Nur Holdes uns von dort entgegenspricht.
- 13    Wie Evas Apfel gleich wär deine Jugend,
- 14    Glich deinem Schein nicht deine holde Tugend!

(Textopus: 93. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65819>)